

Der Weg zur eigenen Ladestation

- 1. Information über Lademöglichkeiten einholen:**
 - a. Welche Lademöglichkeit ist für mich sinnvoll? Wallbox oder Ladesäule? (siehe [hier](#))
 - b. Welche Anbieter und Produkte gibt es derzeit auf dem Markt? (siehe [Marktübersicht](#))
 - c. Was kostet eine Ladesäule / Wallbox?
- 2. Information über Fördermöglichkeiten einholen:**
 - a. Welche Fördermöglichkeiten gibt es? Wie, wo und wann kann ich die Förderung beantragen? (siehe [hier](#))
- 3. Bei Fremd- bzw. Gemeinschaftseigentum (z.B. bei Eigentums- bzw. Mietwohnungen):**
 - a. Antrag mit Informationen an Eigentümerversammlung stellen (z.B. mit den [Vordrucken](#) von „The Mobility House“)
 - b. Abstimmung auf der Eigentümerversammlung
- 4. Angebotserstellung durch einen Elektroinstallateur:**
 - a. Suche eines qualifizierten Fachhandwerkers (siehe unsere [E-Fachbetriebsuche](#))
 - b. Umfang des Angebots (u.a.):
 - i. Prüfung der vorhandenen Elektroinstallation
 - ii. Wand- / Deckendurchbrüche, Tiefbauarbeiten,
 - iii. falls nötig Stromkabel verlegen (Aufputz, Unterputz, Kabelkanal)
 - iv. Fehlerstrom- und Leitungsschutzschalter installieren
 - v. Ladestation installieren und in Betrieb nehmen
- 5. Beantragung von Fördermitteln:**
 - a. Förderantrag online ausfüllen, Angebot hochladen und abschicken (siehe [hier](#))
- 6. Nach Empfang des Zuwendungsbescheides (Förderzusage):**
 - a. Beauftragung des Elektroinstallateurs zur Durchführung der Installationsarbeiten
- 7. Bei mehreren Ladepunkten (z.B. bei Mehrfamilienhäusern bzw. größeren Liegenschaften):**
Lastmanagementsystem zur netzentlastenden Steuerung von gleichzeitigen Ladevorgängen (weitere Infos [hier](#))
- 8. Bei vorhandener Photovoltaik-Anlage:**
Energiemanagementsystem zur Steuerung der Ladeleistung anhand der aktuellen Leistung der Photovoltaik-Anlage (weitere Infos [hier](#))